

ADAC Kart Clubsport



Technische Bestimmungen 2018

(Stand: 13.12.2017)

Änderungen sind *kursiv* dargestellt

Grundlage für diese Technischen Bestimmungen sind die Allgemeinen Technischen Bestimmungen im Art.6 des gültigen Kart-Clubsport-Reglements.

Bambini und Bambini light

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das DMSB Bambini-Kart-Reglement Art. 3.6, 3.8 - 3.11 und 3.13 mit den nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Chassis

Es sind nur kleine Chassis zugelassen. Die Verwendung von Titan, Kohlefaser, Verbundwerkstoffen und Magnesiumteilen am gesamten Kart (Ausnahme: Sitz und Aluminium-Magnesium-Felgen und Aluminium-Magnesium-Motorbock) ist verboten.

Motor

- Bambini

- IAME Parilla Waterswift (DMSB Homologation Nr. KM 33/11) gem. DMSB-Bambini-Kart-Reglement Art. 3.5.

- Bambini light

- IAME Parilla Waterswift (DMSB Homologation Nr. KM 33/11) gem. DMSB-Bambini-Kart-Reglement Art. 3.5, jedoch mit zusätzlicher Reduzierung von 16,5 mm im Auspuffkrümmer (siehe Zeichnung).
- IAME Parilla Gazelle (DMSB Homologation Nr. KM 29/07).

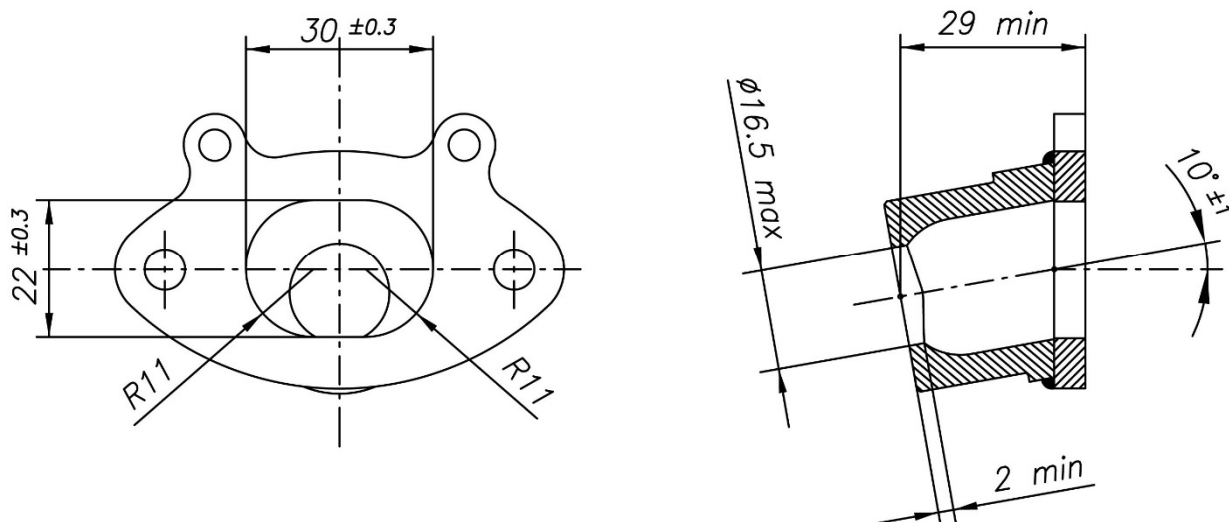
Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:

Bambini: 111 kg

Bambini light: 108 kg

Zeichnung Reduzierung Bambini light



World Formula, RK1 und RK1 Plus

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Chassis

- Die Verwendung von Karbon, Kohlefaser, Kevlar, Titan und Verbundmaterialien (ausgenommen Magnesiumbauteile) am gesamten Kart ist verboten.

Motor

- Der Motor mit seinen Anbauteilen (Vergaser, Ansauggeräuschkämpfer, Zündanlage, Kupplung, Abgaskrümmter bis zum Auspuff, etc.) darf nur in serienmäßigem Original-Zustand, wie von B&S oder RK1 ausgeliefert und eingesetzt werden.
- Dies bedeutet, dass jegliche Änderungen, Bearbeitungen und Optimierungen (z.B. das Glätten und Polieren von Teilen, das Bearbeiten von Oberflächen, das Abtragen und/oder das Aufbringen von Material, u.a.), sowie das Anpassen von Motor- und Motoranbauteilen und der Elektronik nicht zulässig sind. Somit sind auch nachträgliche Anpassungen und Bearbeitungen an die im Datenblatt angegebenen Toleranzmaße und die Verwendung von Übermaßteilen (Kolben, u.a.) verboten.
- Bei Instandsetzungen und/oder Reparaturen des Motors dürfen nur originale Serienteile (keine Übermaßteile) verwendet werden.
- Die in den betreffenden Datenblättern angegebenen Toleranzmaße betreffen ausschließlich die Serienfertigung der Motoren.

Motor World Formula

- Verplombter Einzylinder-4-Takt-OHV-Motor „Briggs & Stratton World Formula“, luftgekühlt, Model 124335, Typ 8101, 8102, 8103, 8104, 8105 gem. CIK/ FIA-Homologationsblatt Nr. 01/FM/09. Der Motor ist/wird von Briggs & Stratton bzw. von den von Briggs & Stratton autorisierten Händlern verplombt.
- Briggs & Stratton-Motorpass: der Motorpass dient dem lückenlosen Nachweis der durchgeführten Arbeiten am Motor und muss bei jeder Instandsetzung, Reparatur, Revision, Wartung u.ä. Briggs & Stratton bzw. den von Briggs & Stratton autorisierten Händlern vorgelegt werden. Der Motorpass ist bei der Technischen Fahrzeugkontrolle/Abnahme unaufgefordert vorzulegen.
- Hubraum 200 ccm $\pm 5\%$ (=210 ccm)
- Leistung ca. 15 PS
- Vergaser serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Alle Einspritz-Systeme und/oder das Zerstäuben von anderen Mitteln außer Kraftstoff sind verboten.
- Der Anbau/Einbau und die Verwendung einer Kurbelgehäuse-Belüftung/Entlüftung (Briggs & Stratton-Teile-Nr. 555688) und/oder einer Kraftstoff-Überdruck-/Rücklaufleitung zwischen Vergaser und Tank ist zulässig.
- Zündanlage „PVL 610 101 Digital Elektronik Part-No. 791 993“ mit Briggs & Stratton-Teile-Nr. 557125 (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert)
- Drehzahl maximal 7.100 U/min ± 50 U/min
- Zündkerze Champion RG4HC oder Champion RH4HC serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Ebenfalls zulässig sind baugleiche Zündkerzen anderer Hersteller.
- Mechanische Fliehkraft-Trockenkupplung serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Die optionale Verwendung der originalen Briggs & Stratton-Kupplungsfedern „grün“, „rot“, „gelb“ oder „orange“ (Briggs & Stratton-Teile-Nr. 557116) ist zulässig.
- Auspuffschalldämpfer (Auspuff) gemäß CIK/FIA-Standard (92 dB/A). Es ist nur der Auspuffschalldämpfer (Auspuff) vom Typ HJS-Nr. 90954123 (HJS-Zeichnung-Nr. 9500123) der Firma HJS zulässig.
- Ansauggeräuschkämpfer: es ist nur der Original-Luffilter mit der Briggs & Stratton-Teilenummer 698973 zulässig. Zusätzlich darf der Regenschutz mit der Briggs & Stratton-Teilenummer 557096 verwendet werden.
- Starter mit elektrischer Versorgung an Bord serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Die mit dem Motor gelieferte serienmäßige E-Startanlage: bestehend aus Anlasser, Batterie, Batteriebox, Kabelsatz, Starterknopf, darf nicht entfernt werden und muss zu jeder Zeit des Wettbewerbs funktionsfähig sein. Der Motor muss jederzeit während des Wettbewerbs mit dem Elektro-Starter (mit Batterie an Bord) gestartet werden können, d.h. der Motor muss angelassen werden können. Die Anlasserfunktion am Kart kann jederzeit überprüft werden.

- Notwendige Instandsetzungen und Reparaturen von Ventilen und Ventilsitzen an World Formula Motoren dürfen nur gem. der Reparaturvorgaben von Briggs & Stratton von den autorisierten Händlern durchgeführt werden.

Motor RK1

Verkauf und Betreuung:

- HV Racing, Friedrichshafen, Tel.: 07541 371600, Mail: HV-Racing@t-online.de, Web: www.HV-Racing.de
- DK Kartshop, Egelsbach, Tel.: 0152 51004645, Mail: vertrieb@dk-kartshop.de, Web: www.dk-kartshop.de
- MS-Karting.de, Radebeul, Tel.: 0351 8362473, Mail: kontakt@ms-karting.de, Web: ms-karting.com
- AK Racing, Garching (s.u.)

Motorrevision und Verplombung erfolgt nur über die Firma AK Racing.

Peter Wendl, Robert-Bosch-Str.19, 85748 Garching-b.München, Tel.:089/3206687, Fax:089/32929121, E-Mail: info@ak-racing.de

- Verplombter Einzylinder-4-Takt-Motor RK1, luftgekühlt
- Hubraum 150 ccm
- Leistung ca. 15 PS (10 kW)
- Nur zulässig mit der Original 5-Punkt Werksverplombung für Deutschland (rote NKP-Plombe + Nr.)
- Für die Garantie (1 Jahr), die der Hersteller (Schuurman BV) auf den Motor gibt, kann zusätzlich die Werksverplombung (blaue RK1 Plombe) angebracht sein.
- Zu jedem ordnungsgemäß verplombten Motor wird ein Motorpass ausgeliefert. Dieser ist unaufgefordert bei der Technischen Abnahme vorzulegen.
- Vergaser serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert). Vergaserdüsen sind freigestellt.
- Alle Einspritz-Systeme und/oder das Zerstäuben von anderen Mitteln, außer Kraftstoff, sind verboten.
- Zündanlage (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Drehzahl maximal 10.500 U/min
- Zündkerze NGK 1275 CR8E bzw. RK1-02025 serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Starter mit elektrischer Versorgung an Bord serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Mechanische Fliehkraft-Trockenkupplung serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Die Verwendung der serienmäßigen Kupplungsglocke mit 13er Ritzel (RK1-12014-A) sowie von serienmäßigen Kupplungsfedern (Nr. RK1-12005-A (V2), RK1-12005-A (rot), RK1-12005-W (weiß)) ist vorgeschrieben.
- Auspuffschalldämpfer (Auspuff) serienmäßig gemäß Datenblatt Nr. RK1-13008 (V2 low wie von RK1 mit dem Motor geliefert, 89 dB/A) ist zugelassen.
- Ansaugeräuschkämpfer: es darf nur der Original-Luftfilter (Nr. RK1-04009-A) verwendet werden. Zusätzlich darf ein Regenschutz verwendet werden. Die Funktionsweise des Original-Luftfilters darf nicht verändert werden.
- Die mit dem Motor gelieferte serienmäßige E-Startanlage: bestehend aus Anlasser, Batterie, Batteriebox, Kabelsatz, Starterknopf darf nicht entfernt werden und muss zu jeder Zeit des Wettbewerbs funktionsfähig sein. Der Motor muss jederzeit während des Wettbewerbs mit dem Elektro-Starter (mit Batterie an Bord) gestartet werden können, d.h. der Motor muss angelassen werden können.
- Die Anlasserfunktion am Kart kann jederzeit überprüft werden.

Motor RK1 Plus

- Verplombter Einzylinder-4-Takt-Motor wie RK1 luftgekühlt, jedoch mit folgenden Änderungen:
- Kolben RK1 05015-BB und Zylinder RK1-05001-BB, Zylinderkopf RK1-02001-BB, Kopfdichtung Aluminium 0,25 mm und Fußdichtung Papier 0,8 mm, sowie die komplette Auspuffanlage, bestehend aus: Auspufftopf RK1-13002-BB, Auspuffrohr RK1-13008-BB-2, Dichtung RK1-13001-BB, Verbindungsrohr RK1-Exhaust Pipe-BB-part 1 und Abstandshalter zum Auspufftopf gehörend.
- Alle von dem RK1 Serien-Motor abweichende Bauteile (außer Kolben und Auspuffanlage) sind mit BB gekennzeichnet.
- Hubraum 180 ccm
- Leistung ca. 19,5 PS (14,4 kW)
- Nur zulässig mit der Original 5-Punkt Werksverplombung für Deutschland (rote NKP-Plombe + Nr.)

- Für die Garantie (1 Jahr), die der Hersteller (Schuurman BV) auf den Motor gibt, kann zusätzlich die Werksverplombung (blaue RK1 Plombe) angebracht sein.
- Die Verwendung der serienmäßigen Kupplungsglocke ist wahlweise mit einem 13er oder 14er Ritzel zulässig.

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:

World Formula und RK1:	144 kg * mit Sicherheitssitz
	147 kg ohne Sicherheitssitz
RK1 Plus:	157 kg * mit Sicherheitssitz
	160 kg ohne Sicherheitssitz

Bei freiwilliger Verwendung eines Kart Sicherheitssitzes gilt ein Gewichtsbonus von 3 kg (siehe Artikel 6.1.h des Kart Clubsport Reglements).

Der Fahrer in der Klasse RK1 Plus muss ein Mindestgewicht von 55 kg haben.

Reifen und Felgen

- Maximal zulässige Felgenbreite auf der Vorderachse = 130 mm (Maulweite)
- Maximal zulässige Felgenbreite auf der Hinterachse = 210 mm (Maulweite)

X30 Senior und X30 Junior

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Bremsen

Vorderrad-Bremsen sind verboten

Motor

Es gilt das Kart Masters Reglement Art. 2.2.1.

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:

X30 Senior:	162 kg
X30 Junior:	145 kg

X30 Super

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Bremsen

Sowohl hand- als auch fußbetätigte Vorderradbremse sind erlaubt. Handbetätigte Systeme müssen über eine gültige oder ehemals gültige CIK-Homologation verfügen. Fußbetätigte Systeme müssen über eine gültige CIK-Homologation verfügen.

Motor

Der Motor und seine Anbauteile müssen dem IAME Datenblatt „X30 Super 175cc RL TaG“ entsprechen.

Im Weiteren gilt der „Art. 2.2.1. Motor“ des ADAC Kart Masters-Reglements mit folgenden Ausnahmen:

- Alle Bezüge im gesamten Art.2.2.1. des ADAC Kart Masters-Reglements auf das Homologationsblatt KM 32/11 beziehen sich in den vorliegenden Bestimmungen auf das IAME Datenblatt „X30 Super 175cc RL TaG“.
- Absatz 5 („Zum Nachweis, dass das neue Gehäuse ...“) entfällt.
- **Einlass-Membrane:** von IAME als X30 Super-Ersatzteil angebotene Membrane und Stützmembrane aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CFK) mit einer Mindestdicke von 0,24 mm.
- **Zylinderfußdichtung:** Es sind nur die Originaldichtungen von IAME in der Stärke 0,20 mm, 0,40 mm oder 0,50 mm zulässig. Es darf nur eine Zylinderfußdichtung verwendet werden.
- **Vergaser:** Der Vergaser und seine Anbauteile müssen dem IAME Datenblatt "Tillotson HB-10A Ø34 mm für den IAME X30 Super 175cc" entsprechen. Der Vergaser mit seinen Anbauteilen darf nur in serienmäßigem Original-Zustand (wie von IAME ausgeliefert) eingesetzt werden (Verbot der Bearbeitung analog Art. 2.2.1. Motor des ADAC Kart Masters-Reglements).
- **Ansauggeräuschkämpfer:** Es sind nur Ansauggeräuschkämpfer mit Ø 30 mm Ansaugrohren erlaubt, die den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen und Maßen der CIK/FIA/FMK/DMSB-Reglements entsprechen.
- **Endschalldämpfer:** Die Verwendung ist freigestellt.

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt 175 kg.

Mindestalter (Jahrgangsregelung)

- 15 Jahre mit einem Fahrermindestgewicht (mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) von 80 kg
- 25 Jahre ohne Fahrermindestgewicht

KZ2 und KZ2 Gentlemen

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die Bestimmungen des CIK-Reglements sowie die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Ansauggeräuschkämpfer

In der Klasse KZ2 und KZ2 Gentlemen sind nur Ansauggeräuschkämpfer erlaubt, die den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen und Maßen der CIK/FIA/FMK/DMSB-Reglements entsprechen.

Teilnehmer

Getriebe: ab 15 Jahren (Jahrgangsregelung)
Getriebe Gentlemen: ab 30 Jahren (Jahrgangsregelung)

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:
Getriebe: 175 kg
Getriebe Gentlemen: 180 kg

OK und OK-Junior

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die Bestimmungen des CIK-Reglements.

Rotax Klassen

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das Reglement der Rotax Max Challenge Germany.

ROK Klassen

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt für die Klassen ROK-Senior und ROK-Junior das Homologationsblatt KM36/16 sowie für die Klasse ROK-Mini das ACI-Homologationsblatt 05/M/20.

VT160, VT400 und VT250

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das DMSB 4-Takt Basis-Reglement.